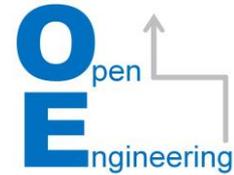


# Abschlussworkshop

## OPEN ENGINEERING



Wasserkraftwerk Mittweida | 16.11.2017, 13 - 18 Uhr

Der Abschlussworkshop des Verbundvorhabens „Open Engineering“ am 16. November 2017 stand unter dem Titel „Flexibilität, Öffnung, Vereinbarkeit - Neue Wege der beruflichen und akademischen Weiterbildung!“.

Das Team der Verbundpartner Hochschule Mittweida (HSMW) und Technische Universität Chemnitz (TUC) präsentierte die Ergebnisse der ersten Förderphase des Wettbewerbs „Offene Hochschulen“ und diskutierte gemeinsam mit zahlreichen Interessierten aus Wissenschaft und Wirtschaft über offene Fragen und Herausforderungen im Rahmen verschiedener Projektschwerpunkte.

*Prof. Dr. Gerhard Thiem*, Wissenschaftlicher Direktor im Institut für Technologie- und Wissenstransfer der Hochschule Mittweida und Verbundprojektleiter „Open Engineering“, eröffnete die Tagung mit einem Blick auf die Meilensteine, die mit der Entwicklung digitaler Bildungsangebote und neuer Bildungsansätze zum Projekt geführt haben sowie die Ziele des Projektes.

*Susann Richter* von der Westsächsischen Hochschule Zwickau gab als Kooperationspartnerin im Wettbewerb „Offene Hochschulen“ spannende Einblicke in das Projekt „Offene Hochschule Zwickau“, welches im September 2017 seinen erfolgreichen Abschluss fand. Zentrale Ergebnisse des Projektes lagen in den Handlungsfeldern der Ausgestaltung von Zu- und Übergängen in ein Hochschulstudium, der Entwicklung flexibler Studienmodelle und der Diversifizierung des Studienangebots sowie der Entwicklung und des Ausbaus bedarfsgerechter Weiterbildungsangebote. Als wichtigen Erfolgsfaktor für die Umsetzung und Etablierung neuer Modelle stellte Susann Richter vor allem die Verortung des Projektes im Prorektorat für Bildung heraus, wodurch der Grundstein der Zusammenarbeit mit allen Fakultäten der WHZ gelegt werden konnte.

*Dr. Dagmar Israel* vom Institut für Technologie- und Wissenstransfer der Hochschule Mittweida und *Yvonne Heim* von der Professur Arbeitswissenschaft und Innovationsmanagement an der TU Chemnitz, gaben in ihren Beiträgen einen Überblick über die wichtigsten erreichten Ergebnisse der 1. Förderphase im Verbund „Open Engineering“.

Der Schwerpunkt an der HSMW lag in der Ausgestaltung einer interdisziplinären Studienplattform mit der Entwicklung und Erprobung eines innovativen Grundkonzeptes der Lehrprozessgestaltung, welches die Elemente Studieneinstiegsbegleitung, Blended Learning, Praxisintegrierte Lehre (PIL) und zukunftsfähige Lerninhalte verknüpft. Detaillierter ging Dagmar Israel dabei auf die Piloterprobung der Praxisintegrierten Lehre und ausgewählter Szenarien in der Lehrgestaltung mittels Blended Learning ein, welche an den folgenden Thementischen noch tiefer diskutiert werden konnten.

Im Mittelpunkt der Arbeiten der TUC stand die Entwicklung und pilothafte Erprobung verschiedener Bausteine eines weiterbildenden Masterprogrammes „Innovation Engineering“. Der Fokus der 1. Förderphase lag dabei auf dem Themenfeld „Innovationsmanagement“ und der Ausgestaltung einer hybriden Lehr-/Lernumgebung, in die die Angebote eingebettet sind.

Das sich der Präsentation der Ergebnisse anschließende Knowledge-Café ermöglichte den Teilnehmenden vertiefte Diskussionen an vier Thementischen zu den Themen: Praxisintegriert studieren, Digitales vs. offline Lernen und Lehren, Blended Learning sowie Berufliche Weiterbildung 4.0.

Den Abschluss der Veranstaltung bildete der Beitrag von *Prof. Thoralf Gebel*, Professur für Innovationsmanagement & Consulting an der Hochschule Mittweida, mit einem Ausblick auf die geplanten Ziele der

2. Förderphase im Verbundprojekt „Open Engineering“. Ziel ist die Vervollständigung des Gesamtkonzeptes der Studienplattform mit Fokus auf die Professionalisierung der Lehrgestaltung im Rahmen der Entwicklung und Erprobung flexibler Modelle der berufsbegleitenden akademischen Weiterbildung.

Das Verbundprojekt „Open Engineering“ wird mit Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 16OH21011/12 gefördert.  
Laufzeit: 08.2014 - 01.2018

